

Wir suchen Interessenten für das Schüleraustauschprojekt mit den Niederlanden im nächsten Schuljahr

Schüleraustauschprojekt „Medienwelten“ 2012 zwischen dem Sankt Gregorius College Utrecht und dem Robert-Schumann-Gymnasium Leipzig

Wer? SchülerInnen der 8. Klassen aus Leipzig, SchülerInnen der 8./9. Klassen aus Utrecht

Wie viele? ca. 15 TeilnehmerInnen aus Utrecht und 15 TeilnehmerInnen aus Leipzig

Wir suchen: Regisseure, FilmschauspielerInnen, TontechnikerInnen, SchnitttechnikerInnen, AufnahmetechnikerInnen, Storyboardleute, SchülerInnen die ein Filmskript schreiben können, Fotografen, usw.

Wann? Briefwechsel ab Oktober 2011, Besuch in Utrecht 24.6. – 30.6.2012, Besuch in Leipzig voraussichtlich September 2012

Unterbringung? in Gastfamilien

Kosten? ca. 150,00 € (für gesamtes Projekt)

Ziel? **Herstellen von Kurzfilmen** (5-7 Minuten)

Wie?

Als Vorbereitung auf den Austausch schreiben die SchülerInnen 4 Briefe und 1 Karte (zu Weihnachten). Mittels eines Steckbriefes stellen die SchülerInnen sich vor. Die Utrechter SchülerInnen schreiben den ersten Brief. Die Leipziger SchülerInnen wählen aus diesen Briefen ihre BrieffartnerInnen.

Die SchülerInnen entscheiden darüber mit welchen zwei anderen sie eine Gruppe bilden wollen. So entstehen jeweils 5 Projektgruppen, die aus 6 Personen bestehen.

In der Vorbereitungsphase schreiben die 5 Projektgruppen jeweils ein Skript für ihren eigenen Kurzfilm.

Jede Gruppe setzt sich zusammen aus einem Regisseur, jmdm. Der verantwortlich ist für den Ton, die Aufnahme und (mindestens) drei SchauspielerInnen. Also: 6 Personen (3 deutsche und 3 niederländische SchülerInnen).


Das Skript ist auf Niederländisch, Deutsch oder Englisch. Die Gruppe kann da frei entscheiden.

Die Gruppen reichen rechtzeitig das Skript ein. Am Skript kann in der elektronischen Lernumgebung des Sankt Gregorius College (elo/moodle) gearbeitet, geschrieben werden

Vorschläge für Workshops in Utrecht:

Workshop: Stopmotion: (Filmtitel, Vorspann und Rollenverteilung, Abspann usw.)

Workshops: Montieren/Schnitt, Filmen, Regieführung, Schauspiel, Storyboard, Ton

Workshop: Fotografie (Nachtfotografie/Fotografieren im Dunkeln)  **werden alle Teilnehmer belegen**

Vorschlag für das Programm in Utrecht:

So. 24. Juni

Ankunft in Utrecht

Verteilung über die Gastfamilien

(Abend)essen in den Gastfamilien

Mo. 25. Juni

Morgen:

Frühstück in der Gastfamilie

Wie schreibe ich ein Storyboard, kurze Erklärung durch Mitarbeiter(in) UCK, Utrechts Centrum voor de Kunsten, bei m UCK, Domplein in Utrecht
5 Arbeitsgruppen schreiben ein Storyboard zu ihrem Filmskript
Nachmittag:
Fotoworkshop Nachtfotografie/Fotografieren im Dunkeln von Willibrord Mokveld (Schule)
Abend(essen in den Gastfamilien)

Di. 26. Juni

Morgen

Frühstück in der Gastfamilie

Workshops: Schnitt/Montieren (UCK), Filmen (UCK), Schauspiel (UCK), Ton ('t Hoogt), beim UCK, Domplein oder Ganzenmarkt in Utrecht

Nachmittag:

Beispielsweise: Tretbootfahrt/Paddeltour/Domturmführung

Abend:

Schulfest, NumberFour, Stadion FC Utrecht + Fotografieren des Festes

Mi. 27. Juni

Frühstück in der Gastfamilie

Morgen + Nachmittag: Aufnahmetag (09.00 – 16.00 Uhr, einschließlich

Mittagspause 12.00 – 13.00 Uhr)

Abendessen in der Gastfamilie

Abend: Nach Sonnenuntergang: Fotoaufnahmen Trajectum Lumen, Utrecht

Do. 28. Juni

Frühstück in der Gastfamilie

Morgen + Nachmittag

Montieren des Films/Schnitt: zugegen sind dabei Editoren, Tonleute,

Regisseure. Für die anderen drei Mitglieder der jeweiligen Gruppe gibt es ein alternatives Programm. Vielleicht bereiten sie die Fotoausstellung in der Schule, Nobeldwarsstraat 9, vor.

Abendessen in der Gastfamilie

Gemeinsames Bowling (Mariaplaats oder Mitland)

Fr. 29. Juni

Morgen

Frühstück in der Gastfamilie

Verlängerungsmöglichkeit für Schnitt/Montieren

Aufbau der Fotoausstellung (falls nicht am Donnerstag)

Einkaufsbummel in der Innenstadt/Freizeit

Nachmittag:

16.30 Uhr: Eltern, SchülerInnen, LehrerInnen in Filmtheater 't Hoogt.

16.45 Uhr: Begrüßung durch den Schulleiter/den stellvertretenden Schulleiter.

17.00 Uhr: Anfang der Filmvorführung in einem kleinen Kinosaal.

17.30/45 Uhr: Ende der Filmvorführung.

Anschließend: Spaziergang zur Schule

18.00 – 19.00 Uhr: Büffetessen in der Schule mit Gasteltern, SchülerInnen und LehrerInnen.

Sa. 30. Juni

Morgen

Frühstück in der Gastfamilie

Abschied und Abfahrt nach Leipzig

Beim Gegenbesuch in Leipzig könnten Fortsetzungen der Kurzfilm entstehen, außerdem sind Besuche beim MDR und in Radiostationen geplant.